

Von der Leyen auf Wahlkampf-Tour

Die Bundesfamilienministerin besuchte den Sozialen Ökohof in Papenburg und ein Mehrgenerationshaus in Leer.

PAPENBURG/LEER. Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen (CDU) ist das 1000. Mitglied des Vereins „Sozialer Ökohof St. Josef“ in Papenburg. Bei einem Besuch der Einrichtung unterschrieb sie am Donnerstag den Aufnahmeantrag, den der Vereinsvorsitzende Bernhard Jordan der Ministerin vorgelegt hatte. Zu vor würdigte von der Leyen das „außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement,

das auf dem Ökohof geleistet wird“. Seit 1989 beschäftigt und qualifiziert der Ökohof arbeitslose Menschen, die meisten von ihnen sind noch keine 25 Jahre alt. Arbeitsfelder

sind der ökologische Land- und Gartenbau, eine Schäferei, eine Hennen-Haltung sowie Hauswirtschaft und Dienstleistungen für Gärtnerbetriebe. In einer Werkstatt gibt es auch Plätze für

behinderte Menschen. Bernhard Jordan stellte gestern Ausbaupläne vor. Unter anderem sollen eine Mensa und Räume für die Freizeitgestaltung neu eingerichtet werden.

Nach dem Besuch in Papenburg machte Ursula von der Leyen einen Abstecher nach Leer. Dort sah sie sich ein Mehrgenerationshaus an. Diese Einrichtungen werden vom Bund

gefördert. „Mehrgenerationshäuser sind wie soziale Bienenstöcke – sie bieten für alle etwas“, betonte von der Leyen.

So war es auch am Donnerstag: In einem Zimmer fand ein Sprachkurs statt, im nächsten zeigten Jugendliche den älteren Generationen, was man so alles mit einem Computer anfangen kann, und nebenan backten Kinder Plätzchen – und die Ministerin gleich mit. „Es ist wichtig, einen Rahmen zu finden, in dem alle Generationen zusammenkommen können“, erklärte sie. „Die Generationen leben heutzutage nicht mehr zusammen unter einem Dach. Damit lösen sich die Netze auf, die diese Menschen getragener haben.“ Da gehe vieles verloren, so die Familienministerin. -fw



Linkes Bild: Einen Blick in die Eier-Sortierung auf dem Ökohof werfen die CDU-Abgeordnete Gitta Connemann (von rechts), Kultusminister Bernd Busemann und Ursula von der Leyen. Rechtes Bild: Im Mehrgenerationenhaus in Leer umlagern Kinder die Ministerin.



Linkes Bild: Einen Blick in die Eier-Sortierung auf dem Ökohof werfen die CDU-Abgeordnete Gitta Connemann (von rechts), Kultusminister Bernd Busemann und Ursula von der Leyen. Rechtes Bild: Im Mehrgenerationenhaus in Leer umlagern Kinder die Ministerin.